

Biiterrundschreiben 03

Projekt: 5P.350.04. **Süd 4 – Neubau BHKW, Rettungswache und
Interdisziplinäre Büro- und Seminarflächen**
Vergabe-Nr.: 5P.350.04.711 **Planungsleistung Tragwerksplanung**

Empfänger: Alle Bieter des Verfahrens

Datum: 12.06.2025

Anlagen: keine

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zusammenhang mit der Bewerbung im Rahmen der Angebotsphase wurden seitens der Bieter Bieterfragen gestellt, die nachstehend abgebildet und beantwortet werden:

Frage 1:

Bei den eingereichten Referenzen wird unter anderem ein Gebäude bewertet, in dem statische Bauteile entkoppelt wurden. Es gibt verschiedene Methoden, um Bauteile statisch zu entkoppeln. Um die Referenzen gezielt auswählen zu können, bitten wir Sie, genauer anzugeben, was genau in dem zukünftigen Projekt entkoppelt werden soll.

Antwort 1:

Es ist geplant, ein BHKW in das unterste Geschoss des Gebäudes zu integrieren – es wird davon ausgegangen, dass eine statische Entkopplung der Anlage zum Maschinenfundament bzw. eine statische Entkopplung der Anlage inkl. Maschinenfundament zum Gebäude selbst erfolgen muss.

Frage 2:

Anfrage zur Erläuterung der Herangehensweise bzw. Projektabwicklung Unter Punkt 4 der Wertungsmatrix heißt es im Punkt Qualität, das hier möglichst auf den Krankenhausbau eingegangen werden soll. Ist dies korrekt, auch wenn die geplante Baumaßnahme kein direkter Krankenhausbau ist?

Antwort 2:

In der Wertungsmatrix ist beschrieben, dass Erfahrungen mit BIM nachgewiesen werden sollen, die möglichst im Krankenhausbau erfolgt sind. Weitere Details sind auf Seite 23 und 24 im Dokument „Vergabeunterlagen“ dargestellt.

Frage 3:

Verstehen wir es richtig, dass die Präsentation mit Personalkonzept und Herangehensweise an das Projekt nicht mehr wie 25 Seiten A4 betragen sollte? In diesen 25 Seiten sollen dann auch die Referenzen gemäß Auswertungsmatrix Zuschlagskriterium 2.1 (Unternehmensreferenzen) und Punkt 3.2 und 3.3 für die Erfahrung mit vergleichbaren Projekten des Projektleiters und des Stellvertreters enthalten sein? Oder gehören die Unternehmensreferenzen zu den Unterlagen der Mindestanforderungen bzw. dem Formular der Eigenerklärung und müssen nicht zwingend noch einmal in der Präsentation genauer vorgestellt werden. Besteht weiterhin die Möglichkeit der Doppelnennung der Referenzen was sowohl die Unternehmensreferenzen als auch die Referenzen des Projektleiters und des Stellvertreters betrifft?

Bieterunderschreiben 03

Projekt: 5P.350.04.

**Süd 4 – Neubau BHKW, Rettungswache und
Interdisziplinäre Büro- und Seminarflächen**

Vergabe-Nr.: 5P.350.04.711

Planungsleistung Tragwerksplanung

Antwort 3:

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf Seite 21 im Dokument „Vergabeunterlagen“ – schriftliches Konzept mit maximal 25 Seiten A4 umfasst 2.8.2 und 2.8.3, Qualifikation und Berufserfahrung des Projektleiters und stellvertretenden Projektleiters kann mit Abgabe eines jeweiligen Lebenslaufes inkl. Referenzen und Abschlussurkunde als separates pdf-Dokument nachgewiesen werden.